**CHECKLISTE: Kundendaten schnell prüfen**

**Aspekt**

**Das können Sie thematisieren**

**In Ordnung?**

Inwieweit handelt es sich bei den Kundendaten um Personendaten?

* Lassen sich Daten auf eine natürliche Person beziehen, handelt es sich um Personen- daten. Das gilt gerade für dienstliche personenindividuelle E-Mail-Adressen.
* Bei Personenbezug greift das volle Programm des Bundesgesetzes über den Daten- schutz (DSG).

q Ja q Nein

Was enthält das Verzeichnis von Bearbeitungstätigkeiten an Informationen?

* Schauen Sie mit den Kollegen in das Verzeichnis. Finden Sie nichts, muss das schnells- tens geändert werden.
* Haben Sie auch ein Auge auf Stimmigkeit, Schlüssigkeit und Aktualität der Angaben.

q Ja q Nein

Woher stammen die Daten?

* Es ist nicht selbstverständlich, dass Daten beim Betroffenen erhoben wurden.
* Stammen die Daten von anderswo, sollten Sie die Transparenzpflichten gegenüber dem Betroffenen aus Art. 19 DSG thematisieren.

q Ja q Nein

Warum und wofür werden die Daten bearbeitet?

* Lassen Sie sich die Motivation, sprich den Zweck, erklären.
* Prüfen Sie, inwieweit dieser legitim ist.

q Ja q Nein

Warum ist die Bearbeitung der Daten erlaubt?

* Klären Sie auf: ohne Rechtsgrundlage keine Bearbeitung.
* Belassen Sie es nicht einfach bei der Benennung einer Rechtsgrundlage. Prüfen Sie, inwieweit die Voraussetzung erfüllt ist.

q Ja q Nein

Wie und wo werden die Daten bearbeitet?

* Lassen Sie sich die Umsetzung erklären. In diesem Zusammenhang können Sie auch das Thema „Künstliche Intelligenz“ ansprechen.
* Klären Sie, wie man mit Schutzmassnahmen auf Risiken angemessen reagiert.
* Prüfen Sie, inwieweit es Beteiligte in Drittstaaten gibt. Das bringt zusätzliche Anforde- rungen mit sich. So muss auch dort die Bearbeitung der Daten sicher sein.

q Ja q Nein

Auf welche Weise wird für Transparenz gesorgt?

* Meist wird es Datenschutzhinweise geben. Nehmen Sie diese unter die Lupe.
* Sind Kunden in anderen Staaten ansässig, sollte es die Hinweise in der jeweiligen Sprache geben.

q Ja q Nein

Was passiert, wenn ein Betrof- fener Rechte geltend macht?

* Klären Sie, wie man z. B. bei einem geltend gemachten Auskunftsanspruch vorgeht.
* Prüfen Sie die Dokumentation zu bereits erledigten Vorgängen.

q Ja q Nein

Inwieweit werden Daten für Werbezwecke genutzt?

* Je nach Werbeform können andere Rahmenbedingungen zu beachten sein, etwa nach dem Bundesgesetz gegen den unlauteren Wettbewerb.
* Hinterfragen Sie die Nachweisbarkeit von eventuellen Einwilligungen. Dieser Verpflich- tung muss derjenige nachkommen können, der sich auf eine Einwilligung beruft.

q Ja q Nein

Wann und wie werden welche Kundendaten gelöscht?

* Pauschale Antworten deuten darauf hin, dass ggf. etwas nicht passen kann. Nicht alle Informationen, Daten oder Dokumente sind gleich lang aufzubewahren. Lange Aufbe- wahrungspflichten können sich aus dem Steuer- oder Handelsrecht ergeben.
* Sind Daten zu löschen, können Sie prüfen, inwieweit das tatsächlich passiert.

q Ja q Nein